Objekt:	Brachiopoden
Museum:	Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de
Sammlung:	Paläontologische Sammlung
Inventarnummer:	F222

Beschreibung

Der Tierstamm der Brachiopoden (Armfüßer)ist seit dem Kambrium (vor ca. 530 Millionen Jahren)bekannt. Bis heute konnte dieser erfolgreiche Stamm überleben, seine Hauptverbreitung besaß er jedoch im Devon (vor ca. 410 - 355 Millionen Jahren). Er besteht ausschließlich aus meeresbewohnenden, bilateralsymmetrischen Tieren mit zweiklappigem Gehäuse.
Äußerlich ähneln die Brachiopoden den Muscheln (Bivalvia). Im Gegensatz zu diesen haben die Brachiopoden jedoch eine untere und eine obere Schale, wobei die Ventrale in der Regel etwas größer als die Dorsale ist. Ein weiterer Unterschied zu den Bivalven sind die mundständigen Tentakeln.
Vorliegend handelt es sich um eine Zusammenschwemmung vieler Brachiopodenschalen aus dem Silur. Nachfolgend wurden sie gemeinsam mit dem Sand des Meeresbodens verbacken. Trotzdem sind Einzelschalen gut zu erkennen. Es handelt sich hierbei vorwiegend um eine relativ kleine Art (die Einzelschalen sind ca. 2 - 3 cm groß) bedenkt man, dass fossil Arten mit bis zu 30 cm Durchmesser bekannt sind.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	Breite:17,2 cm; Länge 17,5 cm; Tiefe 2,5 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	1975
	wer	
	wo	Wernigerode

Schlagworte

- Craniata
- Linguliformea
- Lophotrochozoen
- Rhynchonelliformea